

SAFETY BULLETIN No. SD-1/008a

Betrifft: Alle SD-1 Flugzeuge (Werksbauten) bis SN 135 und alle Bausatzflugzeuge

Betrifft gleichzeitige Dokumente: Aktualisierung der Zeichnungen von SD1-60-500 und SD1-65-500

Gegenstand: Lose Nietverbindungen an allen Steuerstangen der Höhenruder und Flaperon Steuerung

Anlass: Es wurden an einigen Flugzeugen lose Nietbefestigungen an den Steuerstangenköpfen, besonders an den Steuerstangen zur Steuerung der Flaperons, gefunden. Bei weiterem Betrieb besteht die Gefahr, dass die Niete abscheren können. Das Problem wird durch die Produktionstoleranz der verwendeten Aluminiumrohren in der Steuerung hervorgerufen. Es gibt jedoch auch Flugzeuge, die bei einer Gesamtflugzeit von mehr als 800 Stunden keinerlei Auffälligkeiten zeigten.

Maßnahmen:

- 1. Aktion:** Überprüfung aller Steuerstangenköpfe auf lose Nietverbindungen.
- 2. Aktion:** Neuvernietung und Verklebung der Steuerstangenköpfe, bei positivem Befund.

Fristen: Vor dem nächsten Flug und dann bei jeder Kontrolle

Maßnahme wird Durchgeführt durch: Flugzeughalter

Benötigtes Material: Niete AVDEL 1031 3206 (Aluminium), eventuell AVDEL 1051 3206 (Edelstahl), Blindniet DIN 7337 A2 3,2 x 6mm (Edelstahl), Epoxidharz (UHU Plus Endfest 300)

Benötigtes Werkzeug: Bohrer Ø3,2mm, Standbohrmaschine, Handnietzange, Standardwerkzeug

Über die Überprüfung sind Aufzeichnungen zu führen und ist zu den Betriebsaufzeichnungen des Luftfahrtgerätes (ggf. Bordbuch) aufzunehmen.

Weiter auf Seite 2

.....
Igor Spacek
Designer

29.11.2016

ARBEITSANLEITUNG

Aktion 1

1. Entfernen Sie den Sitz
2. Entfernen Sie die Rumpfseitenverkleidung (Handlochdeckel)
3. Benutzen Sie genügend Licht zur Überprüfung. Überprüfen Sie die Niete auf ein mögliches Spiel zwischen dem Steuerstangenkopf, der Steuerstange (Rohr) und den Nietköpfen indem Sie das Steuerstangenende, wie auf dem Bild unten, seitlich durch ziehen und drücken belasten.



4. Überprüfen Sie alle Nietverbindungen nicht nur an den Steuerstangen zum Flaperon sondern auch die am Höhenleitwerk.
5. Tauschen Sie, bei positivem Befund, das Niet an dem Gelenkstangenkopf aus indem Sie der 2. Anleitung folgen.

Anleitung 2

1. Entfernen Sie den Gelenkkopf (Gelenklager) vom Stangenkopf
2. Bohren Sie das Niet aus
3. Reinigen Sie das Rohrenden und den darin eingesteckten Stangenkopf mit Azeton und lassen Sie es trocknen
4. Tragen Sie Epoxidharz auf die Stellen, die sich beim Zusammenführen berühren und schieben Sie anschließend beide Teile wieder in die gleiche Position, in der sie auch vor dem Ausbau waren.
5. Benutzen Sie den oben angegebenen Niet zur Neuvernietung.
6. Falls Sie das 1031(Aluminium) Niet verwendet haben, setzen Sie nach der Aushärtung des Harzes, das 3. Niet gemäß der nachfolgenden Zeichnung ein.
7. Montieren Sie den Gelenkkopf, nach der Aushärtung des Harzes, wieder auf dem Steuerstangenkopf. Setzen Sie die betroffene Steuerstange wieder ein und verbinden Sie die Gelenkköpfe mit den Steueranlegungen und stellen Sie sicher, dass sich die Steuerausschläge wieder in der korrekten Position befinden.

